

erlischt und geht in mein jetziges Geschäft mit über.

Indem ich bitte, von nachstehender Empfehlung gütigst Kenntnis zu nehmen, zeichne

Hochachtungsvoll

Osnabrück, 1. April 1893.

**S. Bühling**

i. Fa.: G. E. Lüdert'sche Buchhandlung.

Dem Wunsche des Herrn S. Bühling, seinem Rundschreiben einige Worte beizufügen, komme ich gern nach, denn ich lernte in ihm nicht nur einen lebenswürdigen und ehrenhaften Mann kennen, sondern ich schätze ihn auch als tüchtigen und soliden Geschäftsmann. Ich bin überzeugt, daß er es verstehen wird, daß von ihm übernommene Geschäft in gewinnbringender Weise weiter zu führen und die Verbindung mit ihm zu einer angenehmen und erfolgreichen zu machen.

Cöthen (Anhalt), 1. April 1893.

**J. A. Elvers**

Schettler'sche Buchhandlung.

[16471] Urach, den 1. April 1893.

**P. P.**

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich mit dem heutigen Tage die seit dem Jahre 1843 hier bestehende Th. Laichinger'sche Buchhandlung (M. Evenius\*) — ohne Aktiva und Passiva — erworben habe und für meine Rechnung unter der veränderten Firma

**Th. Laichinger's Buchhandlung**  
(Hans Schultheiss)

fortführen werde.

Durch meine elfjährige Thätigkeit in den geachteten Häusern Heinrich Schrag in Nürnberg, G. Loehe in Nürnberg, Johannes Heyn in Klagenfurt u. Theodor Ackermann in München, glaube ich mir genügende Kenntnisse und Erfahrungen erworben zu haben, um das übernommene Geschäft in gedeihlicher Weise weiterführen zu können, und stehen mir genügend Mittel zu Gebote, um demselben durch energische Thätigkeit einen noch größeren Aufschwung zu geben.

Ich bitte Sie höflichst, das meinem Vorgänger bewiesene Vertrauen auch auf mich übertragen, und mir gütigst das Conto offen halten zu wollen. Meinen Verpflichtungen werde ich stets pünktlich nachzukommen bemüht sein.

Die Regelung der Disponenden der Ostermesse 1892 sowie des in Rechnung 1892 Gelieferten wird in gewohnter ordnungsmässiger Weise von Herrn Evenius zur Oster-Messe 1893 beglichen werden. Die Disponenda O.-M. 1893, sowie die bereits meinem Herrn Vorgänger in Rechnung 1893 gelieferten Sendungen übernehme ich mit Ihrer gütigen Erlaubnis.

Meine Kommissionen werden wie bisher Herr C. Cnobloch in Leipzig und H. Lindemann's Buchhandlung (P. Kurtz) in Stuttgart zu besorgen die Güte haben, und werden dieselben stets mit hinreichender Kassa versehen sein, um fest Verlangtes bei Kreditverweigerung bar einzulösen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

ganz ergebenst

**Hans Schultheiss.**

\*) Wird bestätigt: *Martin Evenius.*

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

**Für süddeutsche Handlungen.**

[16283]

Hierdurch zur Kenntnisnahme, daß wir vom 1 April d. J. ab auch über Stuttgart verkehren und Herrn Paul Neff dort als Kommissionsär aufgestellt haben.

Wir bitten süddeutsche Verleger und Sortimenter von dieser Neuerung Gebrauch zu machen und bemerken, daß Herr Paul Neff außerdem die Auslieferung des

**Woerl'schen Reisebücher-Verlags**

für Süddeutschland übernommen hat.

Würzburg.

**R. A. Hofbuchhandlung v. Leo Woerl.**

Etlinger'sche Verlagsbuchhandlung.

**Kommissions-Üebnahme.**

[16333]

Wir übernahmen heute die Kommission der Firma:

**Hermann Ziegler in Cölleda**

Musikalien- u. Instrumentenhandlung.

Pianoforte-Magazin.

Leipzig, den 15. April 1893.

**Gebrüder Reinecke.**

[16463] Dem verehrlichen deutschen Buchhandel zur gef. Nachricht, dass ich ab Juni l. J. nicht mehr über Leipzig, sondern nur über Wien verkehren werde.

Neusatz.

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei

**A. Pajević.**

**Verkaufsanträge.**

[15977] In bester Geschäftslage Berlins ist eine seit 40 Jahren bestehende Buchhandlung, welche bei allen Verlegern offenes Conto hat, deren Umsatz im Buchhandel in den letzten Jahren durchschnittlich 48000 M., außerdem im Papiergeschäft 20000 M. betrug, zu verkaufen. Inventar und Lager repräsentieren einen Netto-Wert von 15000 M. Kaufpreis 30000 M. bei 20000 M. Anzahlung. Kaufliebhaber, welche über ihr Vermögen hinlängliche Auskunft geben können, wollen ihre Briefe wegen des Kaufs unter G. B. # 15977 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins adressieren.

[51834] Circa 1000 Abonnenten auf deutsche Zeitschriften und Lieferungswerke.

Eine Kolportage-Buchhandlung mit Konzession für Kunsthandlung in Warschau ist sofort zu verkaufen. Näheres durch Leop. Eber in Berlin, Neue Königstr. 53.

[16410] Kl. christl. Buchhandlung (Verlag u. Sortiment) [Prov. Brandenburg] ist billig zu verkaufen ev. auch bei genüg. Sicherh. vorläufig zu verpachten.

Baldige Ang. u. M. R. # 16410 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[15099] Ein größerer wissenschaftl. nobler Verlagsartikel (honorarfrei) für Verlagsgründung oder auch Buchdruckerei geeignet, für 9000 M. bar m. allen Rechten und Vorräten zu verkaufen.

Nur direkte Angebote unter D. T. # 15099 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[16214] In einer schön und gesund gelegenen mittleren Stadt der Provinz Sachsen ist eine seit ca. 40 Jahren bestehende Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung zu verkaufen. Das Geschäft — das erste am Platze — hat eine feine und gute Kundschaft, namentlich Lieferungen an Behörden, Bibliotheken etc.; es hat bedeutende Kontinuationen und ist mit ihm ein Journal-Leserkreis mit ca. 300 Abonnenten und eine Leihbibliothek verbunden. Der fortgesetzt steigende Umsatz belief sich im letzten Jahre auf ca. 42000 M. und gewährte einen Reinertrag von 5 bis 6000 M. — Lager- und Inventarwert stellen sich auf ca. 10000 M. Kaufpreis 30000 M. mit 20000 M. Anzahlung.

Berlin W 35.

**Elwin Staudé.**

[16470] **In Berlin ist ein altes blühendes Sortiment mit Nebenbranchen zu verkaufen, da sich der jetzige Besitzer nur dem Verlage widmen will.**

Lager- und Inventarwert inkl. guter Aussenstände 27000 M. Passiva nicht vorhanden. Umsatz 1892 circa 40000 M.; in diesem Jahre sicher 45-50000 M. zu erwarten. Ständige Lieferungen für behördliche Institute.

Kaufpreis 42000 M. bei 30000 M. Anzahlung.

Ein neues lukratives Unternehmen, welches allein einen Reingewinn von 6000 M. pro anno abwirft, wird mit übergeben.

Adressen unter A. Z. 16470 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[16418] Eine alte angesehene Verlagsbuchhandlung, hauptsächlich pädagog. Richtung, mit rentierender Zeitschrift ist preiswert zu verkaufen. Näheres u. P. V. # 16418 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

**Teilhabergesuche.**

[15910] Teilhabergesuch. — Stillor oder thätiger Socius mit disponiblen Kapital von 40000 M. zur Vergrößerung einer Berliner Verlagsbuchhandlung mit rentablen, besteingeführten Unternehmungen gesucht.

Anerbieten unter # 15910 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[15701] Ein Teilnehmer für eine seit 14 Jahren bestehende Verlags- und Kommissions-Buchhandlung gesucht!

Buchhändler, denen daran liegt, sich eine sichere Existenz zu gründen, finden hierzu die beste Gelegenheit, indem die erforderlichen 50000 M. nach und nach eingezahlt werden können. Jahres-Umsatz 233000 M.

Adressen unter L. A. 47 durch Herrn E. A. Kittler in Leipzig.

**Fertige Bücher.**

[635]

**Bibeln u. Pentateuche**

d. Israelit. Bibelanstalt, Rev. u. übers. von Dr. Phillipson, Dr. Landau u. Dr. Kämpf.

Hebräische, deutsche u. deutsch-hebräische Ausgaben in grossem u. mittlerem Druck. **Anerkannt beste u. billigste Ausgaben.** Auslieferungslager bei Herrn K. F. Koehler in Leipzig. Preisverzeichnisse gratis u. franco. **Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung** in Berlin SW., Zimmerstr. 94.